



schwer + kopka

MES-System SK-go!® Anwenderreport

Die Kopplung des MES/BDE-Systems **SK-go!®** mit den Präzisionsmessgeräten von ECM-Datensysteme macht SPC-Prüfungen von Kleinteilen wie Schrauben, Muttern etc. jetzt sicherer und wirtschaftlicher.

Vorteile:

- der Bediener wird an der Maschine zu jeder fälligen SPC-Prüfung aufgefordert
- das ECM-Messgerät wird von **SK-go!®** ebenfalls benachrichtigt. Die Prüfung aller SPC-Merkmale erfolgt automatisch auf dem Gerät.
- wird die Prüfung nicht vorgenommen bzw. sind die Messwerte n. i. O., kann die Maschine gestoppt werden
- eine Maschinenfreigabe erfolgt dann erst nach Gutprüfung
- SPC-Prüfungen finden jetzt deutlich wirtschaftlicher statt:
 - Prüfung erfolgen nur bei tatsächlicher Fälligkeit
 - das Messgerät erfasst alle SPC-Merkmale in einer Aufspannung
- eine gemeinsame Dokumentation von Maschinenlaufzeit und Prüfzeitpunkten ist im **SK-go!®** abrufbar

Schwer + Kopka GmbH
Herknerstrasse 4 • D-88250 Weingarten
Telefon (0751) 56 164 0 • Fax (0751) 56 164 10

Schwer + Kopka GmbH
Siemensstrasse 21 • D-40721 Hilden
Telefon (02103) 90 91 0 • Fax (02103) 90 91 10

www.schwer-kopka.de

SPC-Prüfungen automatisieren durch Kopplung von BDE, Prozessüberwachung und Präzisionsmessgerät!



1) Anstoss der Prüfung

Die Aufforderung zu SPC-Prüfung erscheint bei Fälligkeit automatisch am Überwachungsgerät bzw. am BDE-Terminal.

Massgebend ist dabei die tatsächliche Maschinenlaufzeit und nicht etwa eine abgelaufene Uhr!



2) SPC-Prüfung

Am Präzisionsmessgerät von ECM-Datensysteme wird das Prüfteil vollautomatisch mit Kameras vermessen.

Sind die Messergebnisse in der Toleranz, erfolgt eine Gut-Meldung an das BDE-System **SK-go!®**.



3) Rückmeldung zur Maschine

War die letzte Prüfung in Ordnung, wird der SPC-Zähler zurückgesetzt auf den nächsten Intervall. Bei fehlerhaften Messergebnissen erfolgt keine Freigabe; die Maschine kann sogar automatisch gestoppt werden.